

8./I. 1918

147

Die Wertpapiermärkte.

Bien.

Bereits zu Beginn des Verlehrs herrschte Neigung zu Realisierungen, so daß die Kurse in der Kaufliste durchweg Abschwächungen aufwiesen. Tabakwerke fielen um R. 13, nizische Transportwerke um R. 21 und die übrigen Werte um R. 2 bis 5. Weiterhin verschärfte sich das Angebot, wodurch mit Rücksicht auf die geringe Aufnahmefähigkeit des Marktes längere Kursrückgänge eintraten. Abbrechende Österreichische Bankenwerke fielen um R. 15, Staatseisenbahnwerke um R. 10, Tabakwerke um R. 32, Kanonenfabrikatsatteln um R. 10, Eisenwerke um R. 8 und ungarische Kohlenwerke um R. 24. Die gehandelten Schraubenwerke waren überwiegend niedriger angeboten, besonders einzelne Flussschiffahrts-, Gummi-, Holz-, Zement-, ungarische Kohlen-, Schrauben-, Reiss- und Tertiärmerte. Auf dem Rentenmarkt wurden namentlich Kriegsanleihen und einzelne ungarische Renten höher gefragt.